

# Anmeldung

Frankfurt (Main) Tag 1 Tag 2  
Veranstaltungsort/Termin

mit Übernachtung  ohne Übernachtung  
(nur bei mehrtägigen Veranstaltungen)

Kommune/Institution

Amt/Abteilung

Vorname Name

Straße Nr.

PLZ Ort

Telefon

E-Mail

Bitte senden Sie das ausgefüllte Anmeldeformular per E-Mail (über den Button per E-Mail senden), per Fax oder per Post an das Deutsche Institut für Urbanistik.  
Hinweis: Die elektronische Variante des Anmeldeformulars kann direkt im Adobe Reader ausgefüllt werden.

Nur Online-Version:

[Per E-Mail senden](#)

[Formular drucken](#)

## Kontakt

Deutsches Institut für Urbanistik – Fahrradakademie  
Straße des 17. Juni 112, 10623 Berlin  
Simone Harms  
Telefon: +49 30/390 01-132, Fax: +49 30/390 01-241  
E-Mail: [fahrradakademie@difu.de](mailto:fahrradakademie@difu.de)  
Internet: [www.fahrradakademie.de](http://www.fahrradakademie.de)

**Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung**



# Organisatorisches

**Veranstalter**  
Deutscher Städtetag



Deutscher Landkreistag



Deutscher Städte- und Gemeindebund



Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung



Deutsches Institut für Urbanistik  
Fahrradakademie



### Veranstaltungsort

**am 12.11.2008**  
Römer - Schwanenhalle  
Römerberg 27  
60311 Frankfurt am Main

**am 13.11.2008**  
Saalbau Griesheim  
Schwarzerlenweg 57  
65933 Frankfurt am Main

### Zielgruppe

Mit Fragen des Radverkehrs befasste Führungskräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der kommunalen Verwaltungen

### Teilnahme

Die Teilnahme ist nur für Vertreter von Kommunen und nach vorheriger Anmeldung möglich (Anmeldefrist 03.11.2008).  
**Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.**

### Änderungsvorbehalt

Aus wichtigen inhaltlichen oder organisatorischen Gründen kann es im Einzelfall erforderlich werden, Programmänderungen vor oder während der Veranstaltung vorzunehmen.

### Anfahrtsbeschreibung und Hotel

Eine Liste mit Zimmerkontingenten und Anfahrtsbeschreibung wird mit der Anmeldebestätigung zugesandt.



Deutsches Institut für Urbanistik



# Fahrradakademie

## 2. Fahrradkommunalkonferenz

## NEUE WEGE FÜR DEN RADVERKEHR

12./13. November 2008  
in Frankfurt (Main)



## Konzept

### Fahrradkommunalkonferenzen

Die Fahrradkommunalkonferenzen sind ein bundesweites Forum für die Netzwerkbildung und den Erfahrungsaustausch zwischen den Radverkehrsverantwortlichen in den Kommunen.

Ziel der Fahrradkommunalkonferenzen ist eine stärker institutionalisierte, regelmäßige Zusammenarbeit der Kommunen im Bereich Radverkehr.

Die Fahrradkommunalkonferenzen finden jährlich an wechselnden Orten statt. Eine gastgebende Kommune lädt die kommunalen Fahrradexperten in Deutschland ein.

### Fahrradkommunalkonferenz 2008

Unter der **Moderation von Ralf Kaulen** wird dieses Jahr das Thema „Neue Wege für den Radverkehr“ aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet.

Zunächst wird ein Ausblick auf die Zukunft des Radverkehrs in Deutschland gewagt. Dabei wird die wissenschaftliche der kommunalen Perspektive gegenübergestellt.

Der zweite Tag bietet einen informativen Einblick in die Radverkehrsförderung in Hessen. Darüber hinaus wird über den Stand der bundesweiten kommunalen Kooperation berichtet, die bei der letzten Fahrradkommunalkonferenz initiiert worden ist.

Abschließend werden anhand konkreter Beispiele verschiedene Wege zu mehr Radverkehr vorgestellt:

- im Bereich **Kommunikation**, weil diese kostengünstige wie effektive Möglichkeit vielfach unterschätzt wird.

- im Bereich **Infrastruktur**, weil der neue Rechtsrahmen und Empfehlungen bald neue Möglichkeiten eröffnen werden.

## Mittwoch, 12.11.2008

### Empfang im Rathaus

**18:00 Begrüßung durch den Gastgeber**  
Stadtrat Lutz Sikorski, Stadt Frankfurt (Main)

### 18:15 Inhaltlicher Input – Wege in die Zukunft

**Radverkehr in Kommunen, Bedeutung in der Zukunft**  
Carsten Hansen, Deutscher Städte- und Gemeindebund

**Das Fahrrad im Mobilitätsverbund  
– eine Allianz für die Zukunft**  
Prof. Dr. Hartmut H. Topp,  
Planungsbüro R+T Darmstadt, imove TU Kaiserslautern

### Diskussion

### 19:30 Imbiss im Rathaus

## Donnerstag, 13.11.2008

### Begrüßung und Einführung

**10:30 Mit dem nationalen Radverkehrsplan zu mehr Wegen mit dem Fahrrad**  
Wolfgang Tiefensee, Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (angefragt)

### Radverkehr in Hessen – Beiträge der Gastgeber

**11:00 Land Hessen**  
**Am Fahrrad führt kein Weg vorbei**  
Klaus-Peter Güttler, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung Hessen

Stadt Frankfurt (Main)  
**Radverkehr in Frankfurt am Main**  
Martin Boré, Stadt Frankfurt (Main)

### Diskussion

**11:45 Vorstellung Jahresprogramm Fahrradakademie 2008/09**

**12:00 Mittagspause**

## Donnerstag, 13.11.2008

**Radverkehr und Kommunikation**  
– Kooperationen, Partnerschaften, Dialog

**Wege zueinander**  
– **Kommunale Kooperation für mehr Radverkehr**

**13:00 Ergebnisse auf dem Weg zur besseren Koordinierung kommunaler Interessenvertretung bei der Radverkehrsförderung**  
Burkhard Horn, Leiter Fachkommission Verkehr DST

### Diskussion

**Wege in die Köpfe**  
– **Kommunale Kommunikation für mehr Radverkehr**

**13:45 Bedeutung von Kommunikation und Service für die Radverkehrsförderung**  
Tilman Bracher, Deutsches Institut für Urbanistik

### Beispielprojekte:

**Banker on Bike, Stadtra(t)deln, VIPs on Bike...**  
Julia Gebhard, Kerstin Stübs,  
Umweltreferat Stadt Nürnberg

**Internet, Neubürgerinfo, Scherbentelef., Leihräder...**  
Amrei Bär, Stadt Offenburg

### Diskussion

**14:30 Kaffeepause**

**Radverkehr und Infrastruktur**  
– sicher, schnell, komfortabel

**Wege auf der Straße**  
– **Kommunale Infrastruktur für mehr Radverkehr**

**15:15 Änderungen in StVO und ERA**  
**Durchgängigkeit durch neue Netzelemente**  
Dankmar Alrutz, PGV Hannover

### Abschlussdiskussion / Zusammenfassung

**15:45 Welcher Weg ist der richtige?**

**16:15 Ende der Veranstaltung**